

Stiftung 'Jugend fördern - Grenzen überspringen'

Öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts

Wien, Januar 2023

Liebe Freundinnen und Freunde von „Jugend fördern – Grenzen überspringen“!

Unverhofft kommt oft. Im vergangenen Jahr 2022 hat sich die Filiale in Tansania zu einer Bewegung entwickelt, die uns allen große Hoffnung gibt. Das Team im Armenviertel von Dar es Salaam hat unser Lernzentrum weiterentwickelt. Die Bibliothek ist gewachsen. Mittlerweile geben 20 ehrenamtliche HelferInnen Nachhilfe, besuchen die Familien, packen Schulmaterial, gestalten mit Jugendlichen die Schulhöfe neu und pflanzen Bäume.

Vor einem Jahr waren 100 Kinder in der Betreuung. Dann sind daraus 560 Kinder geworden, denen geholfen werden konnte. Diese Dynamik hat uns jeden Monat überrascht und angespornt, mehr Spenden zu sammeln. Schlussendlich konnten wir knapp **60.000 Euro** für diese neue Filiale zur Verfügung stellen. Unglaublich: eine Verdreifachung des ursprünglichen Plans! Kinder, die hungrig zur Schule gehen, bekommen Essen, Schulmaterial und können im Lernzentrum ihre Hausaufgaben machen.

Danke euch allen, die ihr mich und uns unterstützt habt. Manche haben einen Dauerauftrag von 20 Euro pro Monat eingerichtet, manche geben Einmal-Spenden. Alles hilft. Einem Kind in der Grundschule ist mit 1 Euro pro Tag für Essen geholfen. Für Jugendliche in der Hauptschule macht es monatlich 50 Euro pro Person. Er oder sie braucht neben Essen mehr Schulmaterial und dann die Hilfe im Lernzentrum. Die Kosten für ein College (entspricht unserer Berufsschule), machen im Jahr 800 Euro aus.

Nach unserer Reise im November 2021 war meine Nichte Rebecca so beeindruckt, dass sie sich entschlossen hat, mit drei Freundinnen diesen Sommer 2023 für vier Wochen zu einem Arbeitseinsatz wieder nach Tansania zu fahren. Sie nehmen ihren Jahresurlaub und finanzieren mit einem ganzen Monatslohn die Reise. Wir werden in einem Blog/Tagebuch von dieser neuen Reise berichten.

Im November 2022 fand in meiner Pfarrkirche in Wien ein Benefizkonzert für die Kinder in Tansania und Äthiopien statt. Danke den Vielen, die uns auf verschiedene Weise unterstützt und gespendet haben. Jeder Euro kommt an. Am Ende des Briefes seht ihr die Aufstellung der Buchhaltung. Auf unserer Webseite könnt ihr sowohl Videos vom Benefizkonzert sehen, als auch Bilder vom vergangenen Jahr in Tansania und der Unterstützung in Äthiopien.

Die Verbindung nach Addis Abeba ist durch P. Endale Haile Fereja gegeben. Er ist Kapuziner und Priester und wohnt im Pfarrhaus, um seine Doktorarbeit zu schreiben. Er berichtet: „Es schmerzt so sehr. Familien, denen es bisher gut ging, müssen jetzt hungern. In manchen Gegenden regnet es schon zwei Jahre nicht mehr, und durch den Ukraine-Krieg haben sich die Preise auch bei uns verdoppelt. Dazu kommt der Krieg in Tigray. Wir danken euch für jeden Cent. Die Kinder danken euch.“

„Danach aber wird es geschehen, / dass ich meinen Geist ausgieße über alles Fleisch. Eure Söhne und Töchter werden Propheten sein, / eure Alten werden Träume haben / und eure jungen Männer haben Visionen.“ Aus der Bibel, Buch Joel

Liebe Freundinnen und Freunde,

Papst Franziskus hat vor kurzem gesagt: „Ich kann nicht mehr schlafen, weil jede Nacht so viele Flüchtlinge im Mittelmeer ertrinken.“ Mir ergeht es ebenso. Afrika wächst. Der Kontinent wird es nicht schaffen, allen eine Ausbildung, geschweige denn einen Arbeitsplatz zu verschaffen. Also, was tun sie? Sie springen ins Mittelmeer. Die Überlebensquote beträgt 50 %. Die Angst und die Hoffnung sind stärker als die Todesrate. Diese beträgt nämlich auch 50 %. Also springen sie. Was auch kommen mag.

Umgekehrt erlebe ich durch die Reise und die vielen Kontakte, wie Hilfe möglich ist. Wie jungen Menschen eine Zukunft gegeben werden kann. Wie Bildung verändert. Das ist der Grund, warum ich einen großen Teil meiner Zeit für Afrika einsetze. Manchmal ist es mir unangenehm, so privilegiert zu sein. Mit festem Gehalt, Wohnung, frischem Wasser. All das beschäftigt mich und treibt mich an. Ich danke euch für die Freundschaft und die Hilfe, das Vertrauen und das Gebet.

Gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Waltraud Rupprecht und Gisela Hax
Euer



P.S.: Jede Woche veröffentliche ich ein 1-Minuten Video auf Instagram, TikTok, Facebook, Twitter und YouTube. Zu finden unter meinem Namen oder www.pfarreburjan.at Ich freue mich über jedes „Like“ und „Folgen“.

Auszug aus dem Haushaltsbericht

Unterstützungen 2022

Stipendien und Unterstützung Tansania	59.800,-
Stipendien Äthiopien	2.500,-
Schule in Hyderabad/Pakistan	<u>5.000,-</u>
	67.300,-

Verwaltungsausgaben

Internet, Bankgebühren und Kontrollgebühr	440,-
---	-------

Spendeneingang 2022

Spenden	63.105,-
Zinsen Immobilienfonds	<u>735,-</u>
	63.840,-

Vorstand: Martin Rupprecht, Meiselstraße 1, A-1150 Wien, 0043 699 1 882 22 41, E-Mail: mrupprecht@aon.at
Waltraud Rupprecht, E-Mail: w.rupprecht@gmx.net Gisela Hax, E-Mail: gisela.hax@t-online.de

Spenden an: IBAN: DE4375 0903 0000 0134 2800, Liga Bank, Regensburg
www.stiftungjugendfoerdern.de